

Kampf gegen die Provokateure geführt. Auch jetzt haben unsere Studenten zu Ehren des IV. Parteitages beachtliche Verpflichtungen übernommen. So hat sich an der Arbeiter-und-Bauern-Fakultät, an der etwa 2000 Studenten eingetragen sind, eine große Anzahl von Studenten verpflichtet, insgesamt 23 950 freiwillige Arbeitsstunden in unseren landwirtschaftlichen Produktionsgenossenschaften zu leisten. (Stürmischer Beifall.) Darüber hinaus sind auch noch eine große Anzahl weiterer Verpflichtungen zum Aufbau der Stadt Dresden abgegeben worden, die sich auf mehrere Tausend Stunden beziffern, die über den normal eingegangenen Kampfplan hinaus geleistet werden sollen. Weitere Verpflichtungen beziehen sich auf das Deutschlandtreffen, auf weitere Fragen der wissenschaftlichen Ausbildung usw.

Wenn wir auf diese Ergebnisse an sich stolz sind, so möchten wir doch dazu kommen, daß alle Studenten sich in selbstloser Weise für die Sache unseres Arbeiter- und Bauernstaates einsetzen. Der Anteil der Arbeiter- und Bauernkinder an unserer Technischen Hochschule beträgt zur Zeit etwas über 50 Prozent. Wir möchten aber, daß dieses Verhältnis besser wird. Ich appelliere in dieser Beziehung an die Genossen unserer Industriebetriebe, uns mehr Arbeiter- und Bauernstudenten aus ihren Betrieben zu schicken. Genosse Dr. Schirmer von den Leuna-Werken hat heute schon zu dem Problem gesprochen, und ich kann seine Ausführungen nur begrüßen und die Kollegen der anderen Industriebetriebe bitten, gerade diese Ausführungen zu beherzigen.

Zum Schluß noch einige wenige Worte zur Haltung unserer Professoren. Viele von ihnen haben bereits erkannt, daß die Wissenschaft in der Deutschen Demokratischen Republik dem Wohle des Volkes dient, ganz im Gegensatz zu den Verhältnissen in Westdeutschland. Durch die Delegiertenkonferenz der Parteiorganisation unserer Hochschule konnten wir die Aktivität unter den Wissenschaftlern steigern. Mehrere Professoren verpflichteten sich, besondere Aufgaben zu übernehmen, um den neuen Kurs verwirklichen zu helfen. Die Parteileitung hat über diese Fragen auch mit parteilosen Professoren gesprochen. Ich kann heute dem Parteitag mitteilen, daß drei parteilose Professoren zu Ehren des IV. Parteitages größere Selbstverpflichtungen übernommen haben. (Lebhafter Beifall.) Das Beachtliche an dieser Tatsache ist, daß von diesen drei